



Denkwerkstatt Lehre - Scheyern 2018

Was ist Scheyern ?

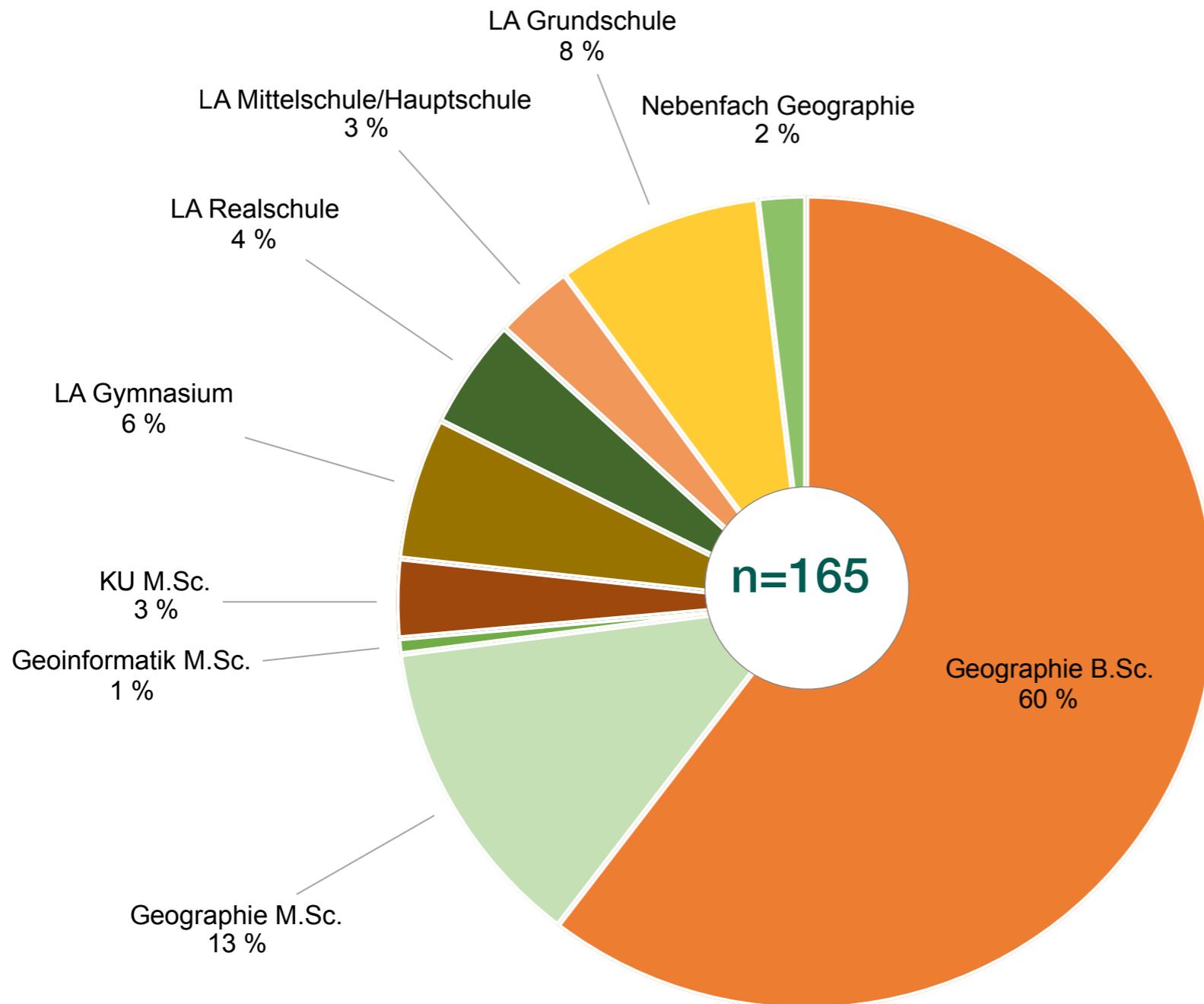
Die Denkwerkstatt Lehre wird einmal jährlich vom Institut für Geographie im Kloster Scheyern veranstaltet. Die Institutsmitglieder setzen sich zusammen, um die Lehre und Studienbedingungen sowohl für Studierende als auch für Lehrende zu verbessern.

Die Denkwerkstatt fand im Juli 2018 bereits zum vierten mal statt. Als studentischen Input sammelte die Fachschaft Geographie in den Wochen vorher, mithilfe eines Fragebogens, eure Meinung zu verschiedenen Themen - wie Exkursionen, Klausuren und Lehre. Die Ergebnisse wurden ausgewertet und in Scheyern den Dozierenden präsentiert. Diese lieferten die Grundlage für verschiedene Workshops, an denen Mitglieder der Fachschaft, aus verschiedenen Studiengängen, teilgenommen haben und eure Meinung repräsentiert haben.



Präsentation der Umfrageergebnisse in Scheyern

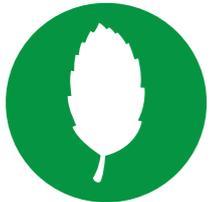
Beteiligung an der Umfrage



Themenliste



Exkursionen



Außendarstellung und
Jahresthema



Geostatistik



Anforderungen und
Vergleichbarkeit der
Lehre

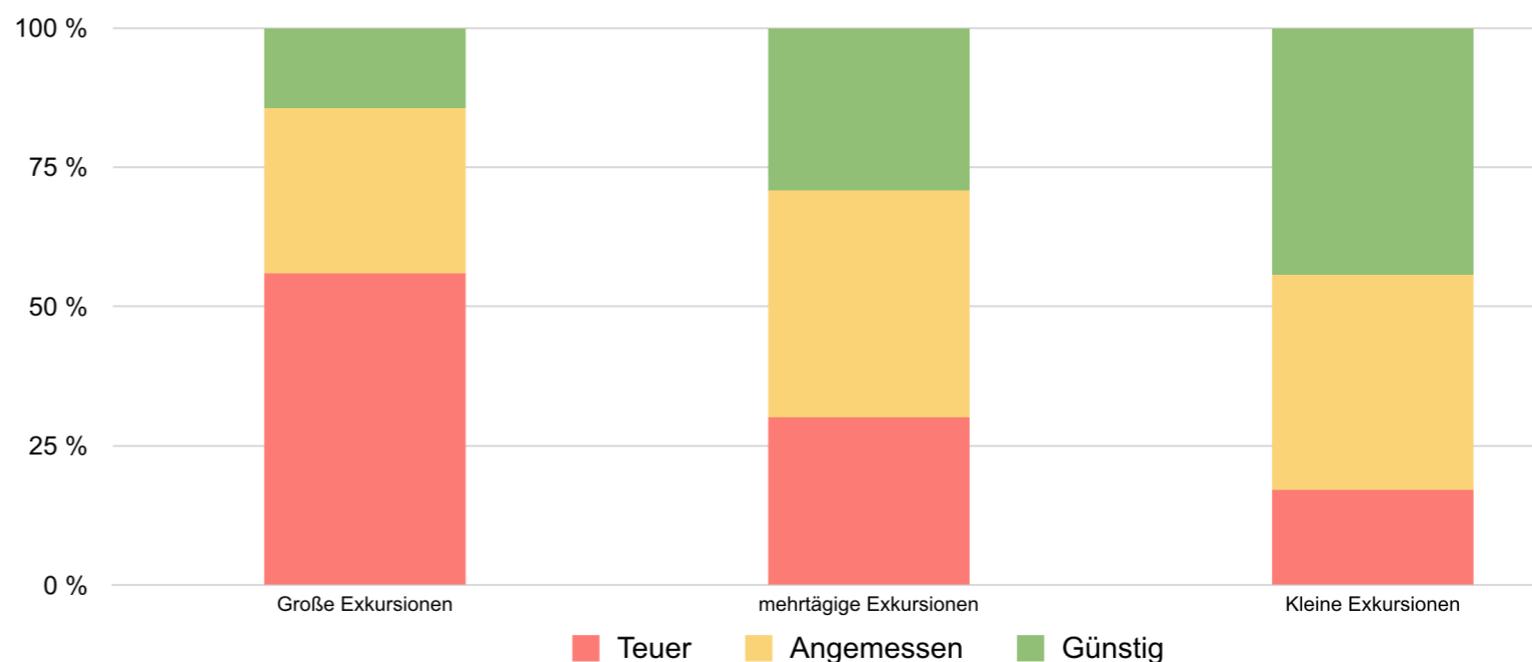


Exkursionen

In der Umfrage wurde eure Meinung zu den Kosten von (Großen, mehrtägigen und Kleinen) Exkursionen abgefragt. Die Abbildung zeigt, dass aus studentischer Sicht die Großen Exkursionen als zu teuer wahrgenommen werden. Kleine und mehrtägige Exkursionen werden größtenteils als preislich angemessen wahrgenommen. Das Institut prüft die Möglichkeiten einer Deckelung der Kosten der Bachelorexkursionen, um diese erschwinglicher für Studierende zu gestalten. Die Deckelung würde jedoch erst ab 2020 greifen.

Des Weiteren wurde von Studierenden die späte Bekanntgabe von kleinen Exkursionen kritisiert (Termin, Thema, Dozent). Diese Informationen sind im Digicampus während der Anmeldezeit teilweise noch nicht bekannt.

Diese Kritik wurde vom Institut angenommen und umgesetzt. Eine klare Anmeldestruktur wurde auch für die geplanten kleinen Exkursionen eingeführt. Diese werden analog zu den sonstigen Lehrveranstaltungen rechtzeitig (2 Wochen vor



Preiswahrnehmung der angebotenen Exkursionen

Vorlesungsbeginn) in Digicampus (inkl. Titel, Dozent und Zeitraum) angelegt und zur Anmeldung freigeschaltet. Auch eine einheitliche Übersicht wurde auf der Institutswebseite erstellt.

Des Weiteren wurde eine verbindliche Rücktrittsregelung für Exkursionen formuliert. Diese ist [hier](#) zu finden.



Wordcloud - Probleme bei Exkursionen

Außendarstellung und Jahresthema

Um die Außendarstellung des Instituts und der Geographie zu verbessern wird seit 2017 ein Jahresthema ausgerufen. Das Jahresthema für das WS18/19 und das SoSe19 ist „Ressourcen aus geographischer Sicht“. Das Jahresthema wird integrativ in verschiedene Veranstaltungen der Geographie aufgenommen und thematisch eingebunden. Auch Veranstaltungen der Schwäbisch Geographischen Gesellschaft (SGG) richten sich thematisch nach dem jeweiligen Thema. In Scheyern wurde über zukünftige Jahresthemen abgestimmt. Zum WS 2019/20 wird das neue Jahresthema „Landschaft und Flächenkonkurrenz“ sein.

Weitere Informationen findet ihr [hier](#).

Vortragsreihe Wintersemester 2018/2019

22.11.2018 ab 18.00 Uhr in HS II (Hörsaalzentrum C)

„Reich und dennoch Arm? Zentralafrikas natürliche Ressourcen im Spannungsfeld von Bergbau, Landdegradation und wirtschaftlicher Entwicklung“
Prof. Dr. Jürgen Runge

11.12.2018 ab 18.00 Uhr in HS 2107 (Gebäude D1)

„Nutzung der oberflächennahen Geothermie in Bayern“
Dr. Kai Zosseder

15.01.2019 ab 18.00 Uhr in HS 2107 (Gebäude D1)

„Die Rohstoffwelt eines Smartphones - Fakten und Mythen“
Dr. Volker Zepf



Schwäbische
Geographische
Gesellschaft

Neue Gedanken. Interessante Menschen



Universität Augsburg
Institut für Geographie

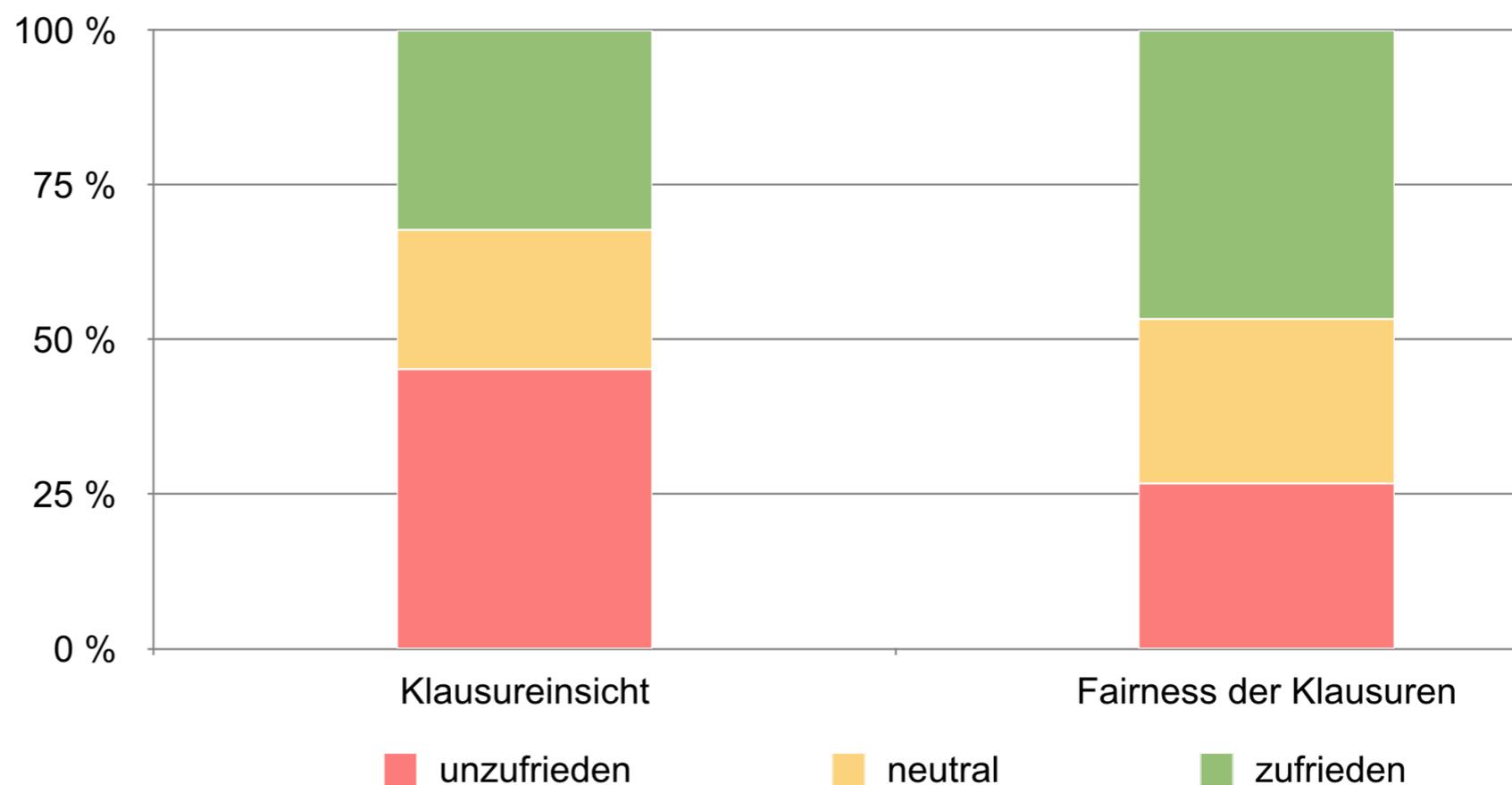
Geostatistik

Durch die Pensionierung von Herrn Prof. Dr. Jacobeit, welcher bisher die Vorlesung Geostatistik I (B.Sc.) gehalten hat, wurde in Scheyern über die mögliche Umgestaltung der Lehrveranstaltung diskutiert.

Grundsätzlich soll der Anspruch und das derzeitige Niveau der Statistik Veranstaltungen aufrecht erhalten bleiben und die Klausur soll weiterhin aus 50% Vorlesungsinhalten und 50% Übungsinhalten bestehen.

Bezüglich der Übungen wurde von der studentischen Vertretung die frühe Aufteilung (im 1. Semester) in humangeographische (SPSS) und physischgeographische (R) Schwerpunkte kritisiert.

Diese Trennung ist grundsätzlich sinnvoll, jedoch sollen durch die Absprache der Übungsinhalte (bzgl. Skalenniveaus, Regression...) zwischen den Schwerpunkten ein Einblick in den jeweils anderen geboten werden.



Einschätzung von Geostatistik Prüfungen

Die Fachschaft hat Studierende zur Einschätzung der Klausureinsicht und der Fairness der Klausur „Geostatistik“ befragt. Die Abbildung spiegelt eure Antworten wieder. Bei der Einsicht der Klausur herrscht vermehrt Unzufriedenheit, anders verhält sich dies bei der Fairness der Klausur, diese wird überwiegend als Fair angesehen.

Anforderungen und Vergleichbarkeit der Lehre

In der Umfrage habt ihr besonders häufig die unterschiedlichen Anforderungen in Seminaren kritisiert. Diese Kritik bezieht sich vor allem auf den signifikant unterschiedlichen Arbeitsaufwand in vergleichbaren Seminaren um eine gleich gute Note zu erhalten. Auch die Intransparenz der Notenvergabe bzw. der Bewertungskriterien der Notenvergabe wurden von euch angemerkt.

Das Thema ist auch für Dozierende von Bedeutung, daher wurde in Scheyern ein weiterer Workshop zu diesem Thema veranstaltet.

Das Ergebnis des Workshops ist eine Arbeitsgruppe, die aktuell einen Leitfaden für Mitarbeitende erstellt. Dieser Leitfaden soll rechtliche Hinweise (Was ist eine Prüfung, was nicht.), mögliche Bewertungsbögen und weitere Informationen zum Zustandekommen der Noten enthalten.

Studierende haben die Möglichkeit Auffälligkeiten bezüglich der



Wordcloud - Probleme von Seminaren

Anforderungen gleichwertiger Veranstaltungen und Unregelmäßigkeiten des Anmeldeverfahrens für Exkursionen mit den Modulverantwortlichen und mit der Studienkoordination zu besprechen und diese ggf. auch an den Studiendekan weiterzuleiten.

Wichtig ist jedoch, dass die Eigenverantwortung der Studierenden nicht vernachlässigt wird, sowie die Freiheit der Dozierenden nicht durch weitere Vereinheitlichungen gemindert wird.



Vielen Dank an...



das Institut für
Geographie für die gute
und konstruktive
Zusammenarbeit



alle Studierende, die an
der Umfrage
teilgenommen haben

The logo consists of the letters 'UNIA' in a bold, black, sans-serif font. The letter 'U' is significantly larger than the other letters, and a solid black dot is positioned above the 'I'.

Universität Augsburg
Institut für Geographie



fachschafftgeographie
universitetaugsburg

Redaktion
Solveig Blöcher und Christina Walter

Impressum
Fachschaft Geographie
Alter Postweg 118
86159 Augsburg
